

Produktname: FAS-L Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab10838**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis IHC 1:50-1:200,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:10000-1:20000

tnis

Molekulargewicht

Antigen-Informationen

Genname	FASLG APT1LG1 CD95L FASL TNFSF6
Alternative Namen	Tumor necrosis factor ligand superfamily member 6 (Apoptosis antigen ligand;APTL;CD95 ligand;CD95-L;Fas antigen ligand;Fas ligand;FasL;CD antigen CD178) [Cleaved into: Tumor necrosis factor ligand superfamily member 6, membrane form; Tumor necrosis factor ligand superfamily member 6, soluble form (Receptor-binding FasL ectodomain;Soluble Fas ligand;sFasL); ADAM10-processed FasL form (APL); FasL intracellular domain (FasL ICD;SPPL2A-processed FasL form;SPA)]
Gen-ID	356.0

SwissProt ID	P48023
Immunogen	Synthetisches Peptid aus menschlichem Protein im Aminosäurebereich: 121-170

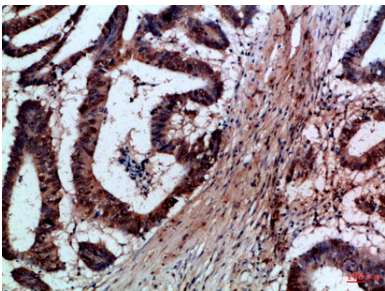
Hintergrund

Dieses Gen gehört zur Tumornekrosefaktor-Superfamilie. Die Hauptfunktion des kodierten Transmembranproteins ist die Induktion von Apoptose durch Bindung an FAS. Der FAS/FASLG-Signalweg ist essenziell für die Regulation des Immunsystems, einschließlich des aktivierungsinduzierten Zelltods (AICD) von T-Zellen und des durch zytotoxische T-Lymphozyten induzierten Zelltods. Er ist auch an der Progression verschiedener Krebsarten beteiligt. Defekte in diesem Gen können mit einigen Fällen von systemischem Lupus erythematodes (SLE) in Zusammenhang stehen. Alternativ gespleißte Transkriptvarianten wurden beschrieben. [bereitgestellt von RefSeq, Nov. 2014], Erkrankung: Defekte in FASLG sind die Ursache des Autoimmun-Lymphoproliferativen Syndroms Typ 1B (ALPS1B) [MIM:601859], auch bekannt als Canale-Smith-Syndrom (CSS). ALPS ist ein kindliches Syndrom, das mit hämolytischer Anämie und Thrombozytopenie sowie massiver Lymphadenopathie und Splenomegalie einhergeht. Funktion: Zytokin, das an TNFRSF6/FAS bindet, einen Rezeptor, der das apoptotische Signal in Zellen weiterleitet. Es könnte an der zytotoxischen T-Zell-vermittelten Apoptose und an der T-Zell-Entwicklung beteiligt sein. Die TNFRSF6/FAS-vermittelte Apoptose könnte eine Rolle bei der Induktion peripherer Toleranz, beim Antigen-stimulierten programmierten Zelltod reifer T-Zellen oder beidem spielen. Die Bindung an den Decoy-Rezeptor TNFRSF6B/DcR3 moduliert dessen Wirkung. (Online-Informationen: FAS-Ligandeneintrag, Online-Informationen: FASLG-Mutationsdatenbank, PTM: N-glykosyliert, PTM: Die lösliche Form entsteht durch proteolytische Prozessierung aus der Membranform, Ähnlichkeit: Gehört zur Tumornekrosefaktor-Familie, subzelluläre Lokalisation: Kann wahrscheinlich durch Abspaltung von der Zelloberfläche in die extrazelluläre Flüssigkeit freigesetzt werden, Untereinheit: Homotrimer.)

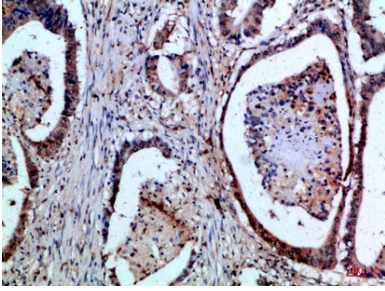
Forschungsbereich

MAPK_ERK_Wachstum;MAPK_G_Protein;Zytokin-Zytokinrezeptor-Interaktion;Apoptosehemmung;Mitochondriale Apoptose;Apoptose-Übersicht;Natürliche Killerzellen-vermittelte Zytotoxizität;Neurotrophin;Diabetes mellitus Typ 1;Signalwege bei Krebs;Autoimmune Schilddrüsenerkrankung;Allotransplantatabstoßung;Graft-versus-Host-Reaktion;

Bilddaten



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Kolonkarzinom, Antikörperverdünnung 1:100



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Kolonkarzinom, Antikörperverdünnung 1:100